

An illustration of a young girl with short, wavy brown hair, wearing a yellow and blue winter jacket and a long, flowing orange cape. She is running through a snowy forest, looking back over her shoulder with a worried expression. In the background, a white dog is barking and a grey wolf is visible among the trees. The scene is lit with a cool, blue light, suggesting a winter or night setting.

htk academy

PROGRAMM
ILLUSTRATIONSDESIGN

BERLIN | HAMBURG | ONLINE



INHALT

EINLEITUNG

Herzlich willkommen!

FAKTENÜBERSICHT

Kurz und knapp das Wesentliche

INHALTE AUSBILDUNG

Unser Lehrplan

GELEBTE PROFESSIONALITÄT

Von und mit den Besten lernen

BEWERBUNG

Dein Weg an die htk academy

FAKTEN

BAföG, Finanzierung & Equipment

UNSERE STANDORTE

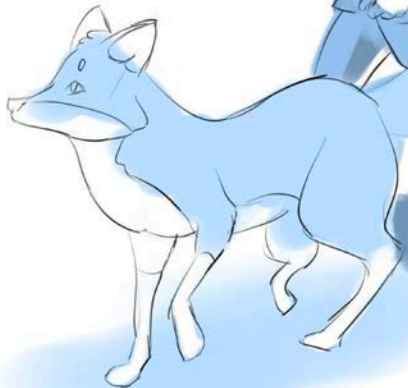
Hamburg, Berlin & Online

BEST OF

Einfach nur genießen!

FAMOUS LAST WORDS

Weise Worte zum Schluss



FASZINATION ILLUSTRATION

An meinen ersten Zeichentrickfilm erinnere ich mich noch sehr gut – im Kino sah ich „Bernard & Bianca“ – heute ein Klassiker. Die gezeichneten Figuren entwickeln für mich heute noch immer dieselbe Magie und was soll ich sagen: bei Feivel der Mauswanderer („In Amerika... da gibt es keine Katzen!“) aus dem Jahr 1986 besteht auch heute bei mir noch eine akute Taschentuchgefahr!

Neben dem Bewegtbild faszinieren mich persönlich schon von klein auf Comics: Ich habe mit Yakari Abenteuer erlebt, mit Asterix & Obelix gegen die Römer gekämpft, mit Lucky Luke die Daltons immer wieder eingefangen und mit Tim & Struppi Kriminalfälle gelöst. Mittlerweile haben in meiner Sammlung aber auch Concept- & Artbooks sowie Graphic Novels ihren Platz gefunden und begeistern mich täglich!

Bei der Ausbildung Illustrationsdesign an der htk geht es aber nicht nur um Comics, Artbooks und Trickfilme – die Aufgaben von Illustrator*innen sind heutzutage viel weitläufiger: Logos, Infografiken, Character Design, Game Art, Kinderbücher, Coverdesign, Storyboards,

Concept Design, Buchillustrationen, Sachillustrationen, Plakate und, und, und... von digital bis analog!

Du zeichnest gefühlt schon, seitdem du zurückdenken kannst? Deine Schulhefte sind mit Illustrationen verziert, dein Skizzenbuch ist dein ständiger Begleiter? Du hast Dutzende von Zeichnungen in deiner Schublade und die Wände zuhause sind voll mit deinen Werken? Das sind doch absolute Hinweise darauf, dass Illustrationsdesign genau das Richtige für dich sein könnte – lass uns das gemeinsam herausfinden!

Auf eine spannende und kreative Zeit an der htk!



Anthony Keffel
Akademieleiter

#gaston #ducktales
#marvel #conceptart
#gameart



BLA
BLA

RRRRRRRING

Du hast es bestimmt
gestern auf
der Flucht
verloren.

Nimm das
leiber nich
auf die
sichere
Charlotte.

Frag doch mal
bei der Polizei
nach, vielleicht
haben die es ge-
funden, da sie
die letzte
Nacht durch
Hamburg
gehetzt haben.



Was war
das denn
gerade?

Wilst du
etwas in den
Kunstkun-
st zu den
strebern??

Boah!
Hast du Arns
Schuhe abge-
hen? Haben
ihre Eltern
keine Kille
mehr?
... grausam

In
deinen
anderen
Fächern
sieht es
nicht besser
aus...

...du
solltest deine
Einstellung
gegenüber
der Schule
überdenken
Jana...



...
und sowas
solltest du
leiber nicht
mit in die
Schule
bringen

Du weißt,
dass das
nicht gerne
gesehen wird,
vor allem
nicht ohne
Freigabe für
den Kunstun-
terricht.



Oh Nein!
...ich auch
Kommst du
Jana?

Isabelle!!!

Mach
hinne!
Ich will nicht
länger als
nötig in der
Schule sein!



De
ngst du
was?

...

Zue
sch
ur
werde ich
auch noch

von so
einem
Arsch über
den Haufen
gerannt!

Nein nein!

Damit
hat er
mich eben
erwächt.

Acht
Nein
Ich war
nur...

Ich komme
schon

Heute
mohnt ein
neuer Klamot-
terladen
in der Innen-
stadt auf,
der is ziemlich
fancy, kommst du
mit?



Aus!

ber das
is nur
ritzen
ne
gen



AUSBILDUNG ILLUSTRATIONSDESIGN

Du interessierst dich für eine anspruchsvolle Ausbildung im Bereich Illustrationsdesign, welche deine Kreativität, dein Talent und deine Motivation fördert? Die htk academy ist genau der richtige Ort dafür! Seit 1987 bilden wir erfolgreich für kreative Berufe in der Medienwirtschaft aus.

IN DREI JAHREN ZUM ZIEL

Unsere Kombination aus Grundlagen und einem in den Hauptsemestern anspruchsvollen Lehrplan lassen die drei Jahre an der htk wie im Fluge vergehen. Unser Ausbildungsangebot umfasst die Arbeitsbereiche des modernen Illustrationsdesigns und bereitet dich so optimal auf deinen späteren Beruf vor.

Du lernst die Produktionsphasen von der Idee über Konzeption und Layout bis zur fertigen Produktion kennen. Du gestaltest Cover, Plakate und Verpackungen, illustrierst für Magazine, Zeitschriften und Bücher, produzierst animierte Filme und inszenierst Produkte für Messen und Events – vielleicht gestaltest du auch Concept Art oder Game Design für Spiele – die Möglichkeiten für Illustrator*innen sind vielfältig!

DER ABSCHLUSS

Die htk vermittelt berufsqualifizierende Abschlüsse, ist als Berufsfachschule (Ergänzungsschule) anerkannt und somit BAföG förderungswürdig. Dieses elternabhängige (nicht zurückzuzahlende) Schüler-BAföG kannst du beim Amt für Ausbildungsförderung beantragen.

AUSBILDUNGSDAUER & STUDIENGEBÜHREN

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre bzw. 6 Semester (Regelstudienzeit). **Die monatlichen Kosten starten bei 408 EUR (Online Campus) und 458 EUR (Campus Hamburg und Berlin).** Es gibt keine Prüfungs- oder Einschreibegebühr! Mit Hilfe der Studiengebühren sichern wir unseren hohen Qualitätsstandard und die benötigte Ausstattung.

SCHÜLERSTATUS

Als eingeschriebene*r htkler*in hast du den offiziellen Schülerstatus und erhältst natürlich viele Vergünstigungen durch deinen Schülerausweis. Bei der Bahn und den öffentlichen Verkehrsmitteln (z.B. HVV & BVG) bekommst du ggf. Ermäßigungen, die den Konditionen als Schüler*in entsprechen.



SHERIFF

FIRST NATIONAL BANK

KITCHEN

OFFICE

SALOON

UNSER LEHRPLAN

Modernes Illustrationsdesign ist oftmals eine Kombination aus Analog & Digital - unser Lehrplan spiegelt genau das wieder! Nach sechs Semestern hast du ein Portfolio, das sich sehen lassen kann - als Illustrator*in startest du nun in die Kreativbranche!

SEMESTER 1

DESIGN BASICS // ILLUSTRATION 1
ADOBE PHOTOSHOP // ADOBE INDESIGN
SCRIBBLE

SEMESTER 2

TYPOGRAPHY // ILLUSTRATION 2
EDITORIAL ILLUSTRATION 1 // SEMIOTIK
DIGITALE ILLUSTRATION 1

SEMESTER 3

GEBRAUCHS- & SACHGRAFIK 1
CHARACTER DESIGN // DIGITALE CREATION
DIGITALE ILLUSTRATION 2 // BUCHPROJEKT 1

Ob als Mitarbeiter*in einer Agentur, eines Verlags oder du arbeitest freiberuflich für verschiedene Auftraggeber*innen. Das macht den Beruf so interessant und eröffnet dir viele Möglichkeiten.

SEMESTER 4

GEBRAUCHS- & SACHGRAFIK 2 // CONCEPT DESIGN
CREATURE DESIGN // STORYTELLING / STORYBOARD
EDITORIAL ILLUSTRATION 2

SEMESTER 5

CONCEPT DESIGN 2 // BUCHPROJEKT 2
DIGITAL ART // ANIMATIC / STORY REEL
COVER & POSTER ART

SEMESTER 6

PORTFOLIO // JOB & FREELANCE
ABSCHLUSSPRÜFUNG

(LEHRPLAN BEISPIEL, ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN)

Art Director's Club Deutschland & Auszeichnung



GELEBTE PROFESSIONALITÄT

Erfahrene und prämierte Dozent*innen aus Agenturen, Verlagen und der freien Wirtschaft unterrichten an der htk. Dank ihrer weitreichenden Berufserfahrung führen sie dich Schritt für Schritt an den Beruf heran. Freue dich auf einen praxisnahen Unterricht mit Realitätsbezug!

ECHTE KUND*INNEN

Die ausgezeichneten Kontakte unserer Dozent*innen ermöglichen, es reale Aufträge in den Unterricht zu integrieren und so mit „echten“ Kund*innen in Kontakt zu kommen.

Bei diesen Projekten könnt ihr alles aus euch heraus holen, schließlich hat man hier die Möglichkeit sich vor potenziellen Auftraggeber*innen zu zeigen. Hier ein paar Unternehmen, mit denen wir schon zusammengearbeitet haben:

Audi, Brot für die Welt, Coca Cola, Stadt Hamburg, Airbnb, Dr. Oetker, MTV Comedy Central, Hard Rock Cafe, RICOH, Der Tagesspiegel, Kraft Foods, LEA Award, ...

WETTBEWERBE

Regelmäßige Teilnahme an den renommierten Wettbewerben der Branche gehören natürlich auch zum Alltag an der htk. Als Gewinner*in z.B. beim ADC Wettbewerb (Art Directors Club) ist nachher auch die Jobsuche deutlich einfacher.

» Meine Abschlussarbeit wurde vom Art Directors Club Deutschland mit der national höchstmöglichen Auszeichnung geehrt: Goldener Nagel und „ADC Talent des Jahres“. Ich habe verstanden, was eine gute Idee ausmacht und wie man sie umsetzt. Gelernt habe ich beides an der htk. «



Michael Ullrich
Art Director Digital & Print
htk Absolvent



THE MAST

SEE YOU HAVE A LOT
OF GOOD THINGS
TO SAY ABOUT
THE MAST

JOIN THE ACADEMY!

Unser Sommersemester beginnt zum 1. März, das Wintersemester zum 1. September eines Jahres. Damit wir dich berücksichtigen können, muss deine Bewerbung spätestens vier Wochen vor Semesterbeginn bei uns eingegangen sein. Du kannst dich maximal ein Jahr im Voraus an der htk academy bewerben.

Bei einem persönlichen Gespräch oder auch bei einem Online-Termin, freuen wir uns darauf, dich und deine Ideen kennenzulernen.

SCHRITT 1 - BIST DU ZUGELASSEN?

Für deinen Unterricht am Campus Hamburg, Berlin oder Online musst du ...

- mindestens den mittleren Schulabschluss, Fachabitur oder Abitur erreicht haben
- in Hamburg mindestens 18 Jahre alt sein
- in Berlin & Online mindestens 17 Jahre alt sein
- die Schulpflicht erfüllt haben (diese ist immer vom Bundesland abhängig)

SCHRITT 2 - DEINE BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Deine Bewerbung kannst du entweder über das Bewerbungsformular auf unserer Website www.htk.academy einsenden oder schicke uns eine E-Mail mit deinen Bewerbungsunterlagen mit ...

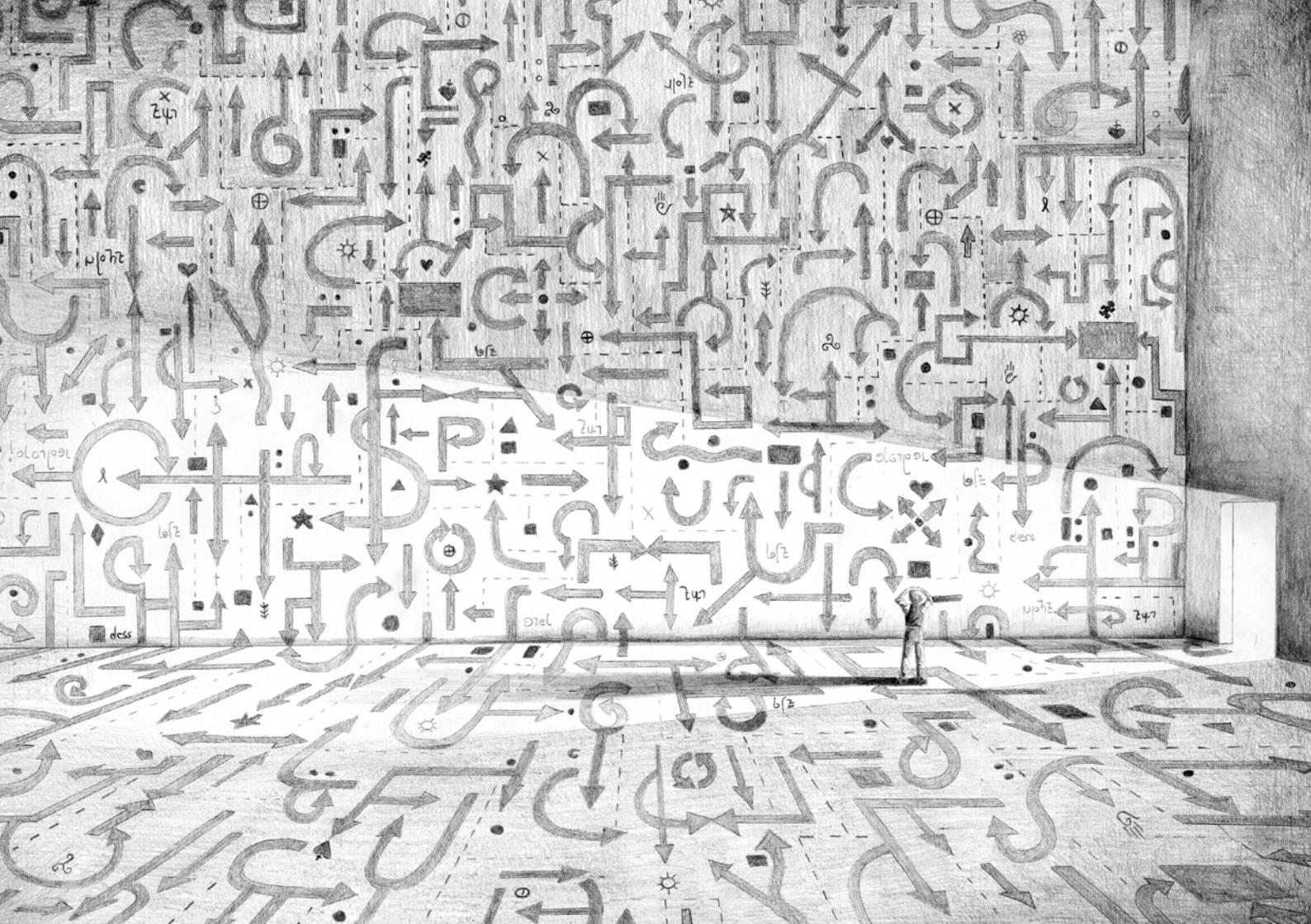
- deinem aktuellen Lebenslauf & einem Passbild (digital)
- deinem letzten Zeugnis & einer Kopie deines Ausweises

SCHRITT 3 - DIE AUFNAHMEBEDINGUNGEN

Präsentiere uns deine Mappe mit ca. 10 - 15 Zeichnungen, Malereien, Skizzen & Entwürfen (gerne auch digitale Arbeiten) entweder persönlich am Campus oder online zu einem vereinbarten Aufnahmetermin. Wichtig ist, dass du uns dein Talent, deine Kreativität, aber vor allem, deinen Enthusiasmus zeigst!

Unsere Studienberatung hilft bei Fragen gerne!

Hamburg 040 - 534 595 330 // hamburg@htk.academy
Berlin 030 - 338 539 600 // berlin@htk.academy
Online 040 - 534 595 330 // online@htk.academy



FINANZIERUNG & EQUIPMENT

SCHÜLER-BAFÖG

Schüler-BAföG kannst du beim Amt für Ausbildungsförderung beantragen.

Für Hamburg meldest du dich hier:

Bezirksamt Hamburg-Mitte, Fachamt für Grundsicherung und Soziales - Ausbildungsförderung für Schüler.

Für Berlin meldest du dich hier:

Hier ist das Amt für Ausbildungsförderung dein richtiger Ansprechpartner! Je nach Zuständigkeit kann das in Charlottenburg-Wilmersdorf, Lichtenberg oder Pankow sein.

Für Bewerber*innen aus anderen Landkreisen:

Frage beim Amt für Ausbildungsförderung am Wohnort deiner Eltern nach.

Solltest du einen positiven Antragsbescheid erhalten, werden Beträge bis max. 754 EUR ausgezahlt (Stand Juli 2022). Der Betrag variiert und ist abhängig von vielen Faktoren wie z. B. dem Einkommen deiner Eltern und deiner Wohnsituation.

Weitere Informationen findest du hier:

www.bafög-rechner.de

KfW BILDUNGSKREDIT (173)

Ab dem 3. Semester kannst du dich für einen privaten Kredit bei der KfW Bank entscheiden. Gefördert werden Staatsbürger*innen mit 100, 200 oder 300 EUR pro Monat. Online dazu mehr unter: www.bildungskredit.de

STEUERLICHE ABSETZBARKEIT

Die Studiengebühren sind als Berücksichtigung von Schulgeldzahlungen als Sonderausgaben nach §10 Abs. 1 Nr. 9 EStG steuerlich absetzbar. Dazu solltest du aber unbedingt auch mit einem/einer Steuerberater*in oder deinem Finanzamt sprechen.

HARD & SOFTWARE

An Equipment benötigst du zu Hause einen flotten Computer (Mac oder Windows). Ein (kleines) Grafiktablett ist ebenfalls notwendig, wenn möglich auch ein Zweitbildschirm (am Anfang geht es aber auch ohne!). Als Grafik-Software kommt die Adobe Suite (Photoshop, Illustrator, After Effects, etc.) zum Einsatz. Es gibt hier eine günstige Education Version von Adobe.

Ab dem 2. Semester ist ein eigener mobiler Rechner in der Präsenzausbildung Pflicht, bis dahin könnt ihr unsere Rechner in den Computerräumen benutzen.



CAMPUS HAMBURG

Mit dem Campus Hamburg haben wir unsere Vorstellung des Creative Place geschaffen.

Auf dem historischen Areal des Gaswerks entstand in den letzten Jahren ein urbanes Quartier: Moderne kombiniert mit dem Flair der hanseatischen Gründerzeit bilden eine einzigartige Atmosphäre in direkter Nachbarschaft zu Agenturen und Unternehmen oder auch dem renommierten Design Hotel Gastwerk.

DER CAMPUS

Lichtdurchflutete Räume im Industrial Loft Ambiente erzeugen Agenturfeeling und beflügeln die eigene Kreativität. Fotostudios, Working Spaces, Computer Labs, der Gaming Room, ein großes Audimax, eine Student Pantry und nicht zu vergessen der allseits beliebte Kickertisch sorgen für eine erfolgreiche und spannende Ausbildungszeit.

Unser Campus ist übrigens nur eine S-Bahn Station von Hamburg-Altona entfernt, dem Herz der Kreativszene in Hamburg. Von dort aus ist man in wenigen Minuten am Elbstrand, im spannenden Schanzenviertel oder auf der Reeperbahn.

MEDIENSTADT HAMBURG

Hamburg ist die führende Stadt im Bereich Medien in Deutschland. Sie gilt als „Kreativ-Hauptstadt“ und belegt mit ihren Agenturen und Verlagen in nationalen wie internationalen Wettbewerben stets Spitzenplätze.

Ideal, um nach der Ausbildung gleich mit einem erfolgreichen Berufsstart bei den Besten der deutschen Kreativbranche zu starten.

„Ich würde gerne mal an den Campus vorbeikommen und mir alles in Ruhe ansehen ...“

Na klar, vereinbare doch einfach einen Besuchstermin unter **040 – 534 595 330** oder **hamburg@htk.academy**.



CAMPUS BERLIN

Design trifft Geschichte - in keiner Stadt spürt man gelebte Kreativität so sehr wie in Berlin, auch die htk hat ihren Anteil daran!

Mitten im bunten, schönen, abwechslungsreichen und vor allem grünen Schöneberg, 2 Minuten vom Heinrich-von-Kleist-Park findet man die htk academy in Berlin. Cafés, Bars und Restaurants, Museen und historische Stätten. Kultur, Politik, Medien und Wissenschaften von Weltrang sind hier zu Hause und miteinander in regem Austausch. Mitten in Berlin zu sein, bedeutet tatsächlich dabei zu sein. Von den Besten zu profitieren und das Neue zu gestalten.

DER CAMPUS

Großzügige, helle Räume im historischen Gebäude – das ist die htk academy in Berlin. Genug Platz um zusammen zu lernen, arbeiten oder sich auch mal einfach gemütlich in eine Sofaecke zurückziehen – a creative place eben!

SZENEMETROPOLE BERLIN

Die Stadt Berlin gilt in Kunst, Fashion und Design als eine der angesagtesten Szenemetropolen der Welt, ausgezeichnet von der UNESCO als „Stadt des Designs“ und im weltweiten Netzwerk der „Creative Cities“ vertreten.

Zudem gilt Berlin als bedeutende Start-Up-Metropole und Silicon Valley Europas – ein Mekka für Kreative und Innovator*innen mit einer starker Anziehungskraft auf Firmen und Agenturen weltweit.

Du willst uns mal live und in Farbe sehen?

Kein Problem, vereinbare einfach einen Besuchstermin oder Gespräch mit unserer Studienberatung unter **030 - 338 539 600** oder **berlin@htk.academy**.



CAMPUS ONLINE

Gemeinsam vernetzt lernen! Im Bereich der digitalen Lehre für kreative Berufe ist die htk seit Jahren Vorreiter. Mit unserer neuen Online-Ausbildung setzen wir erneut Standards!

Die Vorteile vom Online-Lernen sind offensichtlich: standortunabhängig kannst du von überall aus teilnehmen. Es entfallen Fahrtkosten, man kann in der gewohnten Umgebung verbleiben und ist so viel flexibler z. B. mit einem vielleicht vorhandenen Nebenjob.

Beim klassischen Fernstudium wird oftmals vom fehlenden Gemeinschaftsgefühl gesprochen, dem Still-in-seinem-Kämmerlein-Arbeiten. Die Online Ausbildung der htk ist anders!

Wir bilden unsere erfolgreiche Campusausbildung virtuell nach – in einem voll gestreamten Unterricht! So arbeitet man im Team und als Klasse vom ersten Tag an zusammen. Keine Tutorials aus der Konserve oder ellenlange PDFs zum anonymen Durcharbeiten. Unsere Erfahrungen aus über 35 Jahren Ausbildung fließen 1:1 in den Online-Unterricht und sorgen dort für spannende Projekte im neuen Medium.

ILLUSTRATIONSDESIGN ONLINE

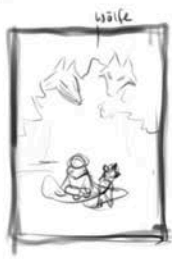
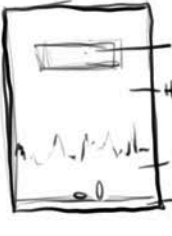
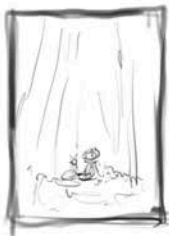
Da unser Illustrationsprogramm einen sehr digitalen Fokus hat, ist eine Online-Ausbildung ohne weiteres möglich.

Für deinen Online-Unterricht benötigst du natürlich neben der Hard- & Software eine obligatorisch flotte Internetverbindung, ein Headset bzw. Kopfhörer und Mikrofon zur Kommunikation - fertig!

„Wie funktioniert das nun ganz genau? Gibt es eventuell noch andere Online Ausbildungen an der htk?“

Neben Illustrationsdesign Online bieten wir auch Game Creation Online oder Kommunikationsdesign Online an. Die Studienberatung sollte dir alle deine Fragen rund um unsere Online Ausbildungen beantworten können:

040 - 534 595 330 oder online@htk.academy.





Auf den nachfolgenden Seiten findest du Arbeiten von htk Schüler*innen der letzten Semester. Sie geben dir einen kleinen Ausblick, was in drei Jahre Ausbildung an der htk academy möglich ist.

DANKE

Noch einmal besonderen Dank an: Felix, Paula, Nicola, Maik, Emma, Moritz, Anabelle, Olga, Samson, Anne und Stephan für eure fantastischen Arbeiten.

Einen besonderen Dank geht an Nadine für das grandiose Coverbild! Die Thumbnail-Skizzen links sind auch von ihrem Buchprojekt „Frieda“ - ein paar finale Bilder davon findest du ein paar Seiten weiter.

:-)





ALLE GLICHEN DEN
GEMEINEN AN SCHÖNH
HEIT
DER GESTALT, UND OB
SIE GLEICH NICHT AUS SO
ZARTEM STOFF GEBAUT
WAREN ALS DIE
MÜTTER, SO WAR DOCH
IHRE KÖRPERLICHE
BESCHAFFENHEIT FEINER
ALS DIE VERGRÖßERTE
IRDENE FORM DES
VATERS:

dabei waren sie von allen Infirmitäten der Kindheit befreit, lagen sich nicht wund, zahnten ohne epileptische Krämpfe, schrien nicht über Schulzwang, bekamen keine nachtischen Zufälle, hatten keine Pocken und mieden auch keine Narben, kein Fell übers Auge, oder ein zusammengeflossenes Gesicht zu fürchten; auch bedurften sie keines Gängelbandes; denn nach den ersten neun Tagen liefen sie schon wie die Rehbühner; und wie sie heranwachsen offenbarten sich an ihnen alle Galente der Mutter, verborgene Dinge zu erraten und zukünftige zu weissagen.

Krokus erlangte mit Mühe der Zeit in diesen Geheimnissen gleichfalls gute Rundschaft. Wenn der Wolf die Viehherden im Wald zerstreut hatte, und die Hirten ihre verlorenen Schafe und Rinder aufsuchten; wenn die Holzbauer eine Axt oder ein Beil vermißten, erholten sie sich Rat bei dem weisen Krokus, der ihnen anzeigte, wo sie das Ver-

lorene suchen sollten. Wenn ein böser Nachbar etwas von gemeinem Gut entwendet, zur Nachtzeit in die Horde oder die Wohnung seines Dinnachbars eingebrochen, ihn beraubt oder den Wirt erschlagen hatte, und niemand auf den Verbrecher raten konnte, befragte man den weisen Krokus. Der beschied die Gemeinde auf einen Acker; hieß sie männiglich einen Kreis beschließen, dann trat er mitten unter sie und ließ das untrügliche Sieb laufen, welches nie verfehlte den Dissetäter zu offenbaren. Dadurch breitete sich sein Ruf aus über das ganze Böhmer Land, und wer ein Anliegen oder wichtiges Gewerbe hatte, ratfragte den weisen Mann über den Ausgang des Geschäftes. Auch Krüppel und Kranke begehrten von ihm Genesung und Hilfe, selbst das gebrechliche Vieh wurde zu ihm gebracht, und er verstand sich so gut darauf, die kranken Kühe durch seinen Schatten gesund zu machen, als der renommierte Sanke (Martin von Schierbach. Dadurch vermehrte sich der Zulauf des Volkes bei ihm von Tag zu Tag, nicht anders als wenn der Dreifuß des delphischen Apollin in den Böhmer Wald wäre versetzt worden, und obgleich Krokus ohne Lohn und Gewinn den Ratfragenden Bescheid gab, und die Kranken und Preßhaften heilte, so zinstet ihm doch der Schatz seiner geheimnisvollen Weisheit reichlich, und brachte ihm großen Gewinn. Das Volk drängte sich zu ihm mit Gaben und Geschenken und erdrückte ihn schier mit den Beweisen seines guten Willens. Er offenbarte zuerst das Kunstgeheimnis aus dem Elbsande Gold zu waschen und empfing den Zehnten von allen Goldfischern. Dadurch mehrte sich sein Gut und Vermögen, er baute feste Schlösser und Paläste, hatte große Viehherden, besaß fruchtbare Ländereien, Felder und Wälder, und befand sich unvermerkt im Besitz alles des Reichthums, den die freigebige Elfe vorbedeutend in die zweite Schilfhölse für ihn eingeschlossen hatte.

An einem schönen Sommerabend, als Krokus mit seinen Reisligen von einem Flußzuge heimkehrte, wo er auf Erfordern die Grenzstreitigkeiten zweier Gemeinden geschlichtet hatte, erblickte er seine Gemahlin am Ufer des Schilfreiches, da wo sie ihm zuerst erschienen war. Sie winkte ihm mit der Hand, darum ließ er seine Diener von sich und eilte sie zu umarmen. Sie empfing ihn nach Gewohnheit mit zarter Liebe, aber ihr Herz war traurig und bekom-

wand auf die schönen Göchter gemeint, die sie zu beugeln erachteten, wie junge Gesellen pflegen, die sich bei den Vätern so gern ein Gewerbe machen, wenn sie die Göchter beschleichen wollen. Die drei Schwestern lebten in großer Eintracht und Unbefangenheit beieinander, mit ihren Talenten noch wenig bekannt. Die Gabe der Weissagung war ihnen in gleichem Maße verliehen, und ihre Reden waren Orakel ohne daß sie es wußten. Doch bald wurde ihre Eitelkeit durch die Stimme der Schmeichelei rege gemacht, die Wortflücker haschten jeden Laut aus ihrem Munde auf, die Seladons deuteten jede Miene, spürten das kleinste Lächeln, kundschafteten den Blick ihrer Augen, zogen mehr oder minder günstige Vorbedeutungen daraus, vermeinten ihre Schicksale dadurch zu erraten, und von dieser Zeit an ist es bei den Liebenden Sitte, dem Horoskop der Augen ihren Glücks- oder Unglückstern in der Liebe abzufragen. Kaum hatte sich die Eitelkeit in das jungfräuliche Herz eingeschlichen, so stund der Hoffart ihrer lieber Getreuer außen an der Tür, nebst dem losen Gesindel seines Gefolges, Eigenliebe, Eigenlob, Eigennutz, Eigensinn, und sie strahlen sich allesamt hinein. Die älteren Schwestern beiferten sich in ihren Künsten der jüngeren es zuvorzutun, und beideren sie insofern wegen des Übergewichtes ihrer körperlichen Reize. Denn ob sie gleich alle sehr schön waren, so war doch Libussa die Schönste unter ihnen. Fräulein Bela verlegte sich vornehmlich auf die Kräuterkunde, wie in der Vorwelt Fräulein (Dodea), sie kannte die verborgenen Kräfte derselben und wußte wirksame Gifte und Gegengifte daraus zu ziehen: auch verstand sie die Kunst, den unsichtbaren Dächern Wohlgeruch und Ekelgeruch daraus zu bereiten. Wenn ihre Rauchpfanne dampfte, lockte sie damit die Geister aus dem unermesslichen Raume des Äthers jenseits des Mondes herab, und sie wurden untertan, um mit ihren feinen Organen diese süßen Dämpfe einzatmen; aber wenn sie Ekelgeruch auf das Rauchfaß streute, harte sie die Zibin und Obim aus der Wüste wegräuchern können.

Fräulein Eberba war sinnreich wie Circe allerlei Zaubersprüche zu erdenken, die kräftig waren, den Elementen zu gebieten, Sturm und Wirbelwinde auch Schloßen und Ungewitter zu erregen, das Eingeweide der Erde zu erschüttern, oder sie selbst aus ihren Angeln zu heben. Sie bediente

sich dieser Künste, das Volk zu erschrecken, um wie eine Göttin geehrt und gefürchtet zu werden, und wußte die Väterung in der Saat mehr nach dem Wunsch und Eigensinn der (Menschen) zu bequemen als die weise Natur. Zwei Brüder haderten miteinander, weil sie nie an ihren Wünschen überinkamen. Der eine war ein Ackermann und wünschte immer Regen zum Wachstum und Gedeihen seiner Saaten. Der andere war ein Wölpfer und wollte stetes Sonnenschein, um seine indenen Gefäße zu trocknen, welche der Regen zerstörte. Weil's ihnen nun der Himmel nie zu Danke machen konnte, begaben sie sich eines Tages mit reichen Geschenken zu der Wohnung des weisen Krokus und brachten ihr Anliegen der Eberba vor. Die Göchter der Elfe lächelte über das ungestüme Durren der Brüder gegen die wohlthätige Haushaltung der Natur und befriedigte beider Verlangen: sie ließ Regen fallen auf die Saaten des Landmanns, und auf den Wölpferacker daneben ließ sie die Sonne scheinen. Durch diese Zaubereien erwarben sich die beiden Schwestern großen Ruf und vielen Reichtum: denn sie verließen ihre Gaben nie ohne Lohn und Gewinn, bauten von ihren Schätzen Schlösser und Landhäuser, legten herrliche Lustgärten an, wurden des Bankettierens und der Erhohungen nie müde, rüschten und foppeten die Freier die sich um ihre Liebe bewarben. Libussa hatte nicht den stolzen eitlen Sinn ihrer Schwestern. Ob sie gleich die nämlichen Fähigkeiten besaß, in die Geheimnisse der Natur einzudringen und sich ihrer verborgenen Kräfte zu bedienen:

SO GENÜGTE IHR DEN-
NOCH AN DEM ANTHEIL
DER WUNDERSAMEN
GABEN AUS DER
MÜTTERLICHEN
ERBSCHAFT, OHNE
SOLCHE HÖHER ZU
TREIBEN UND DAMIT ZU
WUCHERN.

Ihre Eitelkeit erstreckte sich nicht weiter als auf das Bewußtsein ihrer Wohlgestalt, sie geizte nicht nach Reichtümern, wollte weder geehrt noch gefürchtet sein wie ihre Schwestern. Wenn diese auf





„... habe auf dich gewartet, Frieda. Du bist die Lösung für unser
Zuhause. Begib dich auf die Suche nach Umbra, dem Schatten.“
„Ich soll nach Umbra suchen?“, fragte Frieda entsetzt. Lux nickte be-
stimmend. „Was ist, wenn ich ihn dann gefunden habe?
... alles nur noch schlimmer machen. Ich

Angst auf. Aber Lux sah sie beruhigend
an und sprach: „Wenn du ihn gefun-
den hast, bring ihn in meine Hände. Ich bin immer bei dir
und ich deiner Angst stellst. Hilf Vulpo.
... auch meins. Er ist der letzte Licht-
retter, werde auch ich meine

Nur schwach horte Frieda Lux Stimme. „Folge deiner Angst. Wenn
du Umbra findest, findest du auch Vulpo. Aber nimm dich in Acht.
Er hat die Fähigkeit, sich in allem zu zeigen, was dich in Schrecken
versetzt.“

Das bedeutete, dass Frieda ihn überall treffen könnte.
Das Licht war komplett verschwunden und Frieda stand alleine da.
Sie fürchtete sich vor dem was kommen würde. Aber sie wusste,
dass sie jetzt nicht aufgeben konnte. Also machte sie sich auf den
Weg in den Wald. Der Ort, vor dem sie bisher am meisten Angst hat-
te. Und die Richtung, wo die Wölfe verschwunden waren. Sie sollte
ihrer Angst folgen, sagte Lux. Frieda schluckte.

Sie stapfte eine lange Zeit durch den tiefen Schnee und war bis auf
die Knochen durchgefroren. Jedes Geräusch erschreckte sie. Jeden
Moment dachte sie, dass das Rudel hinter einem Baum auftauchte.
Langsam und vorsichtig ging sie voran. Sie versuchte sich mit ih-
ren Gedanken warm zu halten. Vulpo braucht meine Hilfe, dachte
sie. Sie war entschlossen. Über Stock und Stein ging sie tiefer und tiefer
in die Dunkelheit, bis sie ein lautes Heulen hörte. Sofort stoppte sie
und war wie erstarrt. Die Wölfe waren direkt in Friedas Nähe und
das Trommeln ihrer großen Pfoten kam näher. Windböen wirbelten
um Frieda herum. Frieda versuchte ihre Angst runterzuschlucken.
Als sie das Rudel kommen sah, durchflutete Furcht Friedas Körper.



LUX UND UMBRA

- KAPITEL 3 -

Vulpo war überglücklich und sprang sofort auf. „Ich glaube, ich hab eine Idee. Na los, mir nach!“ Ohne zu warten, rannte er los. Sie liefen am Waldrand entlang, bis sie zu zwei riesigen Steinen kamen. Diese ragten weit über die hohe Schneedecke hinaus und zeigten komische Muster und Symbole.

„Dies ist die Gedenkstätte von Licht und Schatten. Eine alte Legende und vielleicht auch eine Hilfe, wie wir die Schattengeister besiegen könnten.“ Er sprang auf einen der äußeren kleineren Steine, die die großen umgaben und begann zu erzählen.

„Es geht um Lux und Umbra. Die ersten großen Geister im Waldes. Sie waren Bruder und Schwester und lebten im Gleichgewicht miteinander. Bis Umbra anfing seine Macht als Geister zu missbrauchen. Er schickte seine bösen Geister hinaus um deine und meine Welt in Angst und Schrecken. Lux konnte nicht aufhalten. Sie brachte es nicht übers Herz.

Na endlich hab ich dich gefunden.
War ja nur eine Frage der Zeit.
Jetzt muss ich nur noch warten
bis du in Ruhe frisst...



Sehr gut mein Jange,
Jetzt ganz ruhig...



Tief einatmen
und...

SCHUSS





DER MOND

Unruhe
Reflexion
Instinkte
Geborgenheit - Verborgeneheit

XVIII.



Bedeutung

Die Tarotkarte DER MOND steht für alles Dunkle und Geheimnisvolle, quasi für den inneren Menschen, Dunkel nicht im Sinn von gefährlich, sondern einfach verborgen. Wie der Mond die Nacht erhellt, so steht DER MOND im Tarot ebenfalls dafür, eine interessante Gelegenheit zu bringen. Eine interessante Gelegenheit, mehr über sich als Mensch und Teil des Universums zu erfahren. Meiner Meinung nach stellt diese Karte eine besonders magische Tarotkarte dar, denn sie verbindet uns mit unseren inneren Mächten, welche wir seit jeher nur in den meisten Fällen nicht wahrnehmen. Ich lege...

Umgedrehte Bedeutung

Falls die Tarotkarte DER MOND auf dem Kopf steht, dann deutet das auf Wahnvorstellungen bzw. Halluzinationen. Ein falsches Selbstbild, eine schweren psychischen Störung. Die Mächte der Unterwelt führen von ihrer Seite her im wahren Sinne des Wortes zu Fehlentscheidungen.

DIE SONNE

Licht
Wahrheit
Heilung - Genesung
Ruhm

XIX.



XV



DER
TEUFEL

XIII



DER
TOD

Er saß noch aufrecht im Bett und horchte – gerade so, wie ich Nacht um Nacht auf das Ticken der Totenuhren an den Stubenwänden gehorcht habe.

Da hörte ich ein leises Ächzen, und ich wusste, das war das Ächzen tödlichen Entsetzens. So stöhnte nicht Schmerz und nicht Kummer – o nein! es war das *Grauen!* Das war der dumpfe, erstickte Laut, der aus den Tiefen der Seele kommt, wenn das Grauen sie gepackt hält. Ich kannte diesen Laut gut. In mancher Nacht, wenn alle Welt schlief, in mancher Mitternacht war er aus meiner eigenen Brust heraufgequollen und hatte mit seinem schrecklichen Klang das Entsetzen, das mich von Sinnen brachte, noch vermehrt.

Ich sage, ich kannte diesen ächzenden Laut gut. Ich wusste, was der alte Mann fühlte, und ich bemitleidete ihn, obschon ich innerlich kicherte. Ich wusste, dass er wach gelegen, schon seit dem ersten schwachen Geräusch, das ihn aufgeschreckt hatte. Seitdem war seine Angst von Minute zu Minute gewachsen. Er hatte versucht, sie als grundlos anzusehen, aber es gelang ihm nicht. Er hatte sich gesagt: *»Es ist weiter nichts als der Wind im Schornstein«,* oder: *»Es ist nur eine Maus, die durchs Zimmer geht.«* Er hatte versucht, sich mit diesen Vermutungen zu trösten; aber es war alles vergebens gewesen. Er hatte versucht, sich mit diesen Vermutungen zu trösten, weil der nahende Tod schon vor ihm stand und sein Opfer mit schwarzem Schatten umgab und die dunkle Gewalt des unsichtbaren Schattens wider ihn – obschon er weder sah noch hörte – fühlen ließ, dass mein Kopf im Zimmer war.



Ich begann also – ihr könnt euch gar nicht vorstellen, wie bedachtsam, wie leise – die Laterne zu öffnen, bis schließlich ein einziger matter, spinnfadentener Strahl herausdrang und auf das Geierauge fiel.





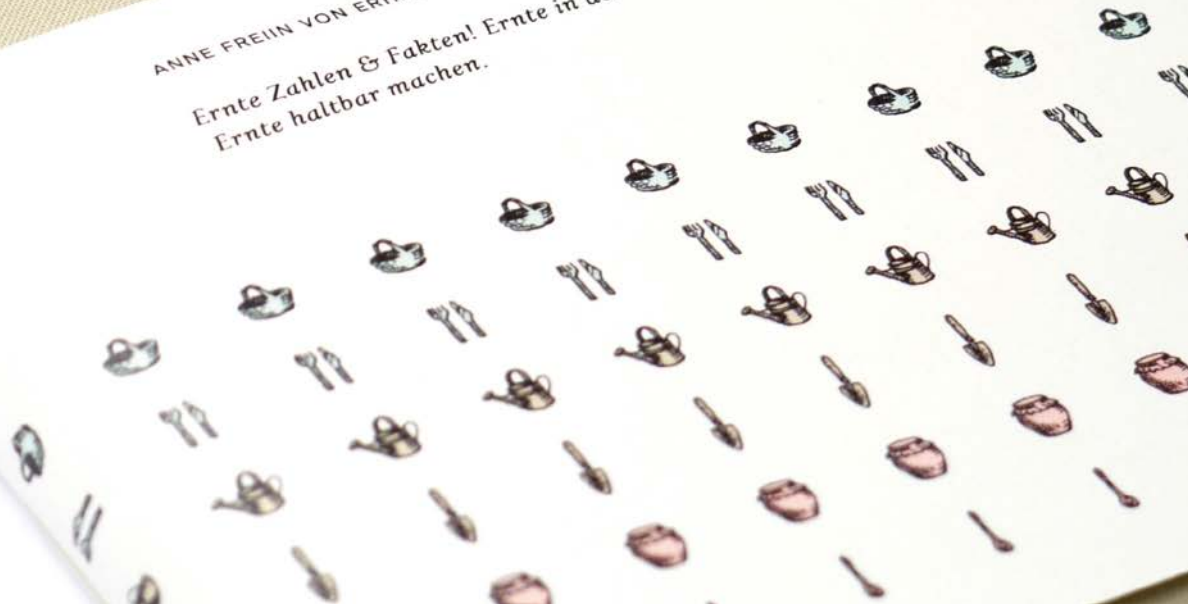
DAS SCHWATZENDE HERZ

ERNTE!

ANNE FREIIN VON ERHARDT

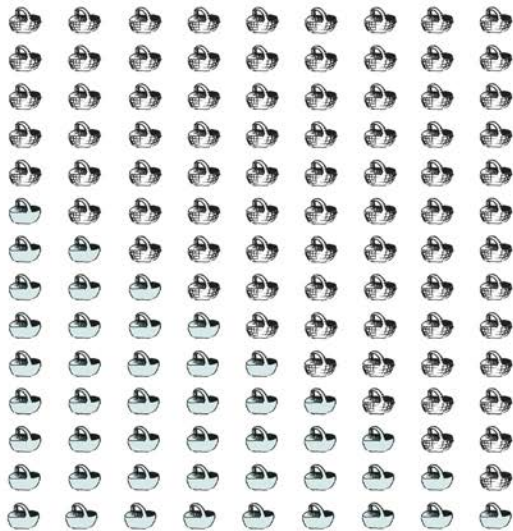
Ernte Zahlen & Fakten! Ernte in der Stadt!
Ernte haltbar machen.

ERNTE!



WIR & UNSER ESSEN. UMFRAGEN & STATISTIKEN ZEIGEN, REGIONAL IST HEUTE DAS NEUE BIO.

81 % der Haushalte
kauft regelmäßig
oder gelegentlich Regionales.



45 % der Haushalte kauft
regelmäßig oder gelegentlich
Bioprodukte



*„Ich bin generell skeptisch
gegenüber Lebensmitteln aus
Fertigprodukten, weil ich
nicht weiß, was drin ist.“*
31% stimmen dieser Aussage
über 20: 16% voll und ganz.



32 % der Männer
machen sich Gedanken
über Ernährung.



56 % der Frauen
machen sich Gedanken
über Ernährung.



Lasches Regionalsiegel
(blau) Siegel »Geografische
Angabe« (mindestens eine
Stufe der Produktion fand
in der Region statt).



Strenges Regionalsiegel
(im Original rot)
Siegel »Ursprungsbezeichnung«,
steht für eine vollständige,
regionale Erzeugung
und auch Verarbeitung.



100.000 Händler
im Jahr versorgen die
Bevölkerung auf
dem Wochenmarkt.



250.000
Markttag in Jahr



3.300 Wochenmärkte
finden im Jahr statt.







FAMOUS LAST WORDS

» Nutze jeden Augenblick um zu zeichnen! Üben, üben, üben – nur so kannst du besser werden! Die berühmte Hand-Auge-Koordination muss täglich trainiert werden – und das geht nunmal nur, wenn du jede Minute nutzt um zu zeichnen. Also, schnapp' dir dein Skizzenbuch und lege los!

Sieh dir immer wieder Tutorials an und probiere verschiedene Techniken aus. Habe keine Angst, wenn am Anfang das Ergebnis noch nicht so optimal ist. Schaue dir Anatomiebücher an, um Bewegungsabläufe besser zu verstehen, und vor allem: üben, üben, üben! (Ja, das habe ich schon mal gesagt, kann man halt nie genug sagen). «



Liz Hanke
Dozentin für Digitale Illustration &
Character Design

#marvel #disney
#finalfantasy #monkey-island
#zelda #alien

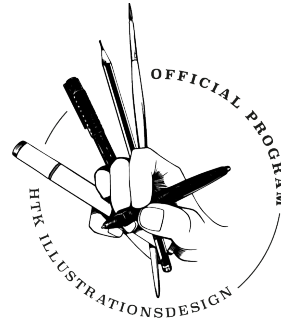
» Das Schöne am Designstudium ist, dass sich der Blick auf die Welt meist komplett ändert und eine spannende und nicht enden wollende ästhetische Reise beginnt.

*Mich begeistert es jedes Semester immer wieder, den Start begleiten zu dürfen und meine eigene Faszination für verschiedene, teils auch unbekannte Gestaltungsbereiche auf viele Schüler*innen übertragen zu können! «*



Carsten Reitemeyer
Dozent für Typografie & Design

#typo #helvetica
#plakate #rock
#rebell



htk academy¹

HAMBURG

Paul-Dessau-Straße 8
22761 Hamburg

040 - 534 595 330
hamburg@htk.academy
www.htk.academy

BERLIN

Potsdamer Straße 180 - 182
10783 Berlin

030 - 338 539 600
berlin@htk.academy
www.htk.academy

ONLINE

Paul-Dessau-Straße 8
22761 Hamburg

040 - 534 595 330
online@htk.academy
www.htk.academy